

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 42.

Samstag den 19. Februar

1870.

Gefunden eine Pelzmütze und eine Schürze.
Wiesbaden, 18. Februar 1870. Königliche Polizei-Direction.
In Verbindung:
Höhn.

Bekanntmachung.

Montag den 21. März l. J. Vormittags 10 Uhr werden weiter dem Peter Kleber zu Erbenheim vier in dortiger Gemarkung belegene Aeder (taxirt zu 1400 fl.) in dem Rathhause zu Erbenheim zwangsweise öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Wiesbaden, den 16. Februar 1870.

Königliches Amtsgericht II.

Holz-Versteigerung.

Montag den 14., Dienstag den 15. und Mittwoch den 16. März l. J., jedesmal Vormittags 10 Uhr anfangend, kommen in den Staatsforsten der Oberförsterei Breithardt, Gemarkung Stedenroth, im Distrikt **Bäckerweg**, in der Nähe des Georgenthaler Hofes zur öffentlichen Versteigerung:

680 Stück lärchene Stämme von 12574 Cbft.,

160 " rothannene Stämme von 2511 "

40 1/2 Klafter Nadelholz-Brügelholz und

5150 Stück Nadelholz-Wellen.

Die Zusammenkunft ist auf dem Hof Georgenthal. Der Anfang wird mit dem Stammholz gemacht.

Holzhausen, Amts Wehen, den 15. Februar 1870.

Königliche Oberförsterei.

Bekanntmachung.

Montag den 28. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr will Herr Albert Bender dahier sein hieselbst in der großen Burgstraße belegenes vierstöckiges Wohn- und Gasthaus „Hotel Bender“ mit Hintergebäuden und Hofraum, No. 7668 des Stockbuchs, in dem hiesigen Rathhause Bezugs halber versteigern lassen. Dasselbe eignet sich seiner günstigen Lage wegen nicht allein zum Wirthschafts-, sondern auch zu jedem anderen Geschäftsbetriebe.

Wiesbaden, den 15. Februar 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Auf dem Victualienmarkt ist ein Schraubenschlüssel gefunden worden, welcher dahier in Empfang genommen werden kann.

Wiesbaden, den 18. Februar 1870. Das Accise-Amt.
Hardt.

Bekanntmachung.

Für das hiesige Civil-Hospital soll die Lieferung von

1074	Ellen 1 1/2 breiter weißer Leinwand,
200	" Rüchleinlein,
238	" weißem Gebild zu Handtücher,
200	" grauem dergleichen zu Badhandtücher,
280	" carrirtem Bettleinen,
37	" gestreiftem Schürzenleinen,
40	" blauem dergleichen,
100	" grauem Strohjackleinen,

48 Ellen Bettbarchent,

80 " Zwillisch zu Matrasen,

160 " Zwillisch zu Kleider,

40 Pfund Bettfedern und

84 " Roßhaaren,

sowie der Macherlohn von 10 ein- und 10 dreitheiligen Matrasen, 34 Roßhaarpfählen und 20 Kamisölen und 10 Paar Hosen im Submissionswege vergeben werden.

Ueberrahmungsküste werden ersucht, ihre Forderung unter Anlage von Mustern verschlossen unter der Adresse der Königlichen Hospital-Commission bis zum 8. März l. J. einzureichen, und liegen die Versteigerungsproben und Bedingungen auf dem Hospitalbureau zur Einsicht offen.

Wiesbaden, 18. Februar 1870.

Königliche Civil-Hospitalverwaltung.
J. V. Zippelius.

Holz-Versteigerung.

Montag den 21. Februar l. J. Morgens 9 1/2 Uhr und den darauf folgenden Tag wird in dem Niederwallufer Gemeindefeld, Distrikt **Rieslaut**, nahe der Neudorfer Chaussee, folgendes Gehölz versteigert:

55 eichene Stämme von 955 Cbft.,

353 kieferne Stämme von 4509 Cbft.,

680 Stück Gerüstholz,

10 3/4 Klafter Eichenholz,

38 3/4 " Kiefernholz,

3 1/4 " Stockholz,

1425 Stück eichene u. kieferne Wellen und

6750 " Abraumwellen.

Am ersten Tag kommt Stamm- u. Klafterholz zur Versteigerung.
Niederwallas, den 14. Februar 1870. Der Bürgermeister.
2849 Hofmann.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier werden Dienstag den 22. Februar l. J. Mittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

- a) ein Sekretär,
- b) eine Kommode, ein Kleiderschrank, ein Tisch,
- c) ein Consolschränken, ein Kleiderschrank

versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. Februar 1870. Der Gerichts-Executor.
390 M a y e r.

Versteigerung von Stämmen.

Mittwoch den 23. Februar Nachmittags 2 Uhr sollen am Mineralbrunnen zu Bad Weilbach

14 starke Pappelbäume

meistbietend versteigert werden.

Nähere Auskunft erteilt die Bade-Verwaltung zu Bad Weilbach. 320

Trockenes buchenes **Dürrholz** per Klafter 22 fl. ist zu verkaufen Röderstraße 19. 2955

Billige Nachhülfe für Gymn. u. Bürgerfch. N. E. 3071

Bratwürstchen à 4 fr. bei **Nikolai**, Steingasse 23. 3126

Notizen.

Heute Samstag den 19. Februar, Vormittags 10 Uhr:
Holzversteigerung im Staatswalde der Oberförsterei Wiesbaden,
im Schlage Bleidenstadterkopf 3r Theil. (S. Tgbl. 39.)
Holzversteigerung im Josteiner Stadtwald, Distrikt Zieglerkopf
2r Theil. (S. Tgbl. 39.)
Fortsetzung der Holzversteigerung im Orler Gemeindewald,
Distrikt Fladenheiligenstock. (S. Tgbl. 39.)

Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung von 14 Häusen Ausputzholz, auf dem neuen Todten-
hof. (S. Tgbl. 40.)

Mittags 12 Uhr:
Hofrath- und Grundstücke-Versteigerung der Erben der Peter
Et Wittwe zu Sonnenberg, in dem Rathhause daselbst.
(S. Tgbl. 41.)

Für die Armen-Angenheilanstalt

17 fl. 47 fr. von dem Comité der Gesellschaft „Elfer“ dahier,
Ertrag der Collecte bei dem am 16. ds. Mts. Abends veran-
stalteten Maskenzuge, als Geschenk empfangen zu haben, beschei-
nigt mit herzlichem Danke.

Wiesbaden, den 17. Februar 1870.

Für die Verwaltungs-Commission.
Dr. J. W. Schirm.

264

Von dem Comité der Gesellschaft „Elfer“ dahier als Ergebnis
der Sammlung bei dem am 16. d. Abends veranstalteten
Maskenzuge das Geschenk von 17 fl. 48 fr. erhalten zu haben,
bescheinigt mit verbindlichem Danke

97 Der Vorstand der Kleinkinder-Bewahranstalt.



Markt 10.

Heute treffen wieder ein: Frische Cabliaue in bester Qualität,
schöne Seezungen, Bratbückinge, Kieler Sprott und
lebende Karpfen. A. Schirmer. 3115

Mainz, Gräbergasse 5.

Einem geehrten Publikum, sowie meinen Freunden und Be-
kannten bringe ich meine Weinwirthschaft mit Restauration
in empfehlende Erinnerung.

Fritz Porsperger aus Wiesbaden.

Mainz, Gräbergasse 5. 3088

Ballfächer

in schönster Auswahl empfiehlt billigt

3117 C. Scheilenberg, Goldgasse 4.

Schreib-, Photographie- und Postmarken-Albums

zum Fabrikpreise.

3057

Gebr. Otto, Bahnhofstraße 12.

Der Unterricht für Damen

im Maschnen, Zeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von
Damenkleidern beginnt am 1. März, woran noch einige Damen
Theil nehmen können.

Mit Hochachtung:

3106 Frau Letzerich, Markt 7 in der Waage.

Glace- und Militär-Handschuhe werden geruchlos und
schön gewaschen bei M. Jörg, Michelsberg 4. 3070

Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Damen
im Anfertigen von Kleidern.

3089 Christiane Jonas, Welltrigstraße 25, Parterre.

Stuttgart.

M. Diener's Malzpräparate,
mit Dampf und im Vacuum bereitet.

Malzertract

nach Liebig's Vorschrift.

Vorzügliches, leichtverdauliches, diätetisches Mittel bei Magen-
und Darmleiden, für Reconvalescenten, bei Brust- und Hals-
leiden, bei Keuchhusten und Scropheln.

Ersatz des Leberthrans.

Malzertract mit Eisen.

Sehr empfohlen gegen Bleichsucht und Blutarmuth.

Liebig's Nahrungsmittel

in Extractform.

Durch Auflösen eines Eßlöffel voll von diesem Extract
in warmer Milch erhält man die berühmte Liebig'sche
Kinder Suppe.

Vollständiger Ersatz der Muttermilch.

Gebrauchsanweisungen, Analysen, Zeugnisse berühmter
Aerzte stehen zu Diensten.

Flacon à 36 fr. bei

Herrn Aloys Reipert in Wiesbaden. 37

Dr. Hartung's Kräuter-Pomade

(pr. Tiegel 35 fr.)

zur Wiedererweckung und Belebung des
Haarwuchses
und



Dr. Hartung's Chinarinden-Oel

(pr. Flasche 35 fr.) zur Conservirung

und Verschönerung der Haare, können noch immer als
vorzüglichsten und wirksamsten unter allen bis jetzt erschienenen
derartigen Mitteln mit Recht empfohlen werden, und ist der
solide Fortbestand seit länger als einem Jahrzehnt der
zuverlässigste Beweis für deren Güte und Zweckdienlichkeit.

Das alleinige Depot für Wiesbaden befindet sich
unverändert bei F. Kobbe, vormals A. Flocker,
379 Webergasse 17.



Dr. Friedr. Lengil's Birken-Balsam.

Dieser Balsam glättet die im Gesicht entstandenen
Runzeln und Blatternarben, gibt ihm eine jugen-
liche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weiße,
Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit
Sommerprossen, Leberflecken, Muttermale, Nasen-
röthe, Mitesser und alle anderen Unreinheiten der Haut.

Bestreicht man z. B. Abends das Gesicht oder
andere Hautstellen damit, so lösen sich schon am
folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von
der Haut, die dadurch blendend weiß und zart wird.

Preis 1 Kruges sammt Gebrauchsanweisung 1 Tgl.
Depot in Wiesbaden bei

Aloys Reipert, Kirchgasse 10. 6

Harzer Kanarienvögel sind zu verkaufen Louisenstraße 24
im 3. Stod. 3065

Vollkommen

bewährt haben sich die bei uns eingeführten Patent-Presswickelformen, da ohne diese **unmöglich** solch gediegene, **elegant gearbeitete** Cigarren geliefert werden könnten. Es beweisen dies auch die sich täglich mehrenden Nachbestellungen, um so mehr, da wir vor längerer Zeit Gelegenheit hatten, große Partien **Havanna-Tabake** aus einer Concursmasse billig zu kaufen und deshalb unsere Fabrikate mindestens **30—35 %** billiger zu verkaufen. Wir können mit Recht als ausgezeichnet und höchst preiswerth empfehlen per 1000 Stück:

Hochfeine Havanna Seedlaef Flor Cabannas 48 fl., Hochfeine Blitar Havanna Kronen-Regalia 36 fl., Hochfeine Blitar Havanna Tip Top 32 fl., Superfeine Manilla Cuba 28 fl., Superfeine Blitar Kara Castanon 24 fl.

Alle Sorten sind gut gelagert, von feinsten Qualität und schöner Arbeit, so daß diese den **importirten** Havanna-Cigarren, welche **3—4mal** mehr kosten, nicht nachstehen. **Probefischen à 250 Stück pro Sorte** versenden **franco**, bitten aber uns unbekannte Abnehmer, den Betrag der Bestellung beizufügen oder **Postnachnahme** zu gestatten. Um Verwechslung mit ähnlichen Firmen zu vermeiden, bitten zu adressiren: **176 Friederich & Cie., Cigarrenfabrik, Leipzig.**

Vierte Kölner Pferde-Lotterie,

unter Leitung des landw. Vereins und unter Controle der kgl. Regierung, autorisirt durch Verfügung Sr. Excellenz des Ministers des Innern.

Ziehung am 8. April cr.

öffentlich vor Notar und Zeugen, worüber Ziehungslisten gratis. **Erster Hauptgewinn** eine elegante **vierspännige Equipage** mit compl. plattirtem Geschirr und 4 edlen Pferden im Werthe von ca. 3000 Thaler.

Zwei Gewinne in zwei eleganten **zweispännigen Equipagen** mit compl. Geschirr und je zwei Racepferden im Werthe von ca. je 2000 Thaler.

Zwei Gewinne in zwei eleganten **einspännigen Equipagen** mit compl. Geschirr und je einem schönen Pferde im Werthe von ca. je 1000 Thaler.

36—40 Wagen-, Reit- und Arbeitspferde, ferner elegante Wagen-gehirre, Reitsättel etc., im Gesamt-Einkaufspreise von circa **21.000 Thalern.**

Loose à Einen Thaler bei baldiger Bestellung zu haben bei mir und in allen Agenturen.

Bei größeren Abnahmen Rabatt. — Pläne und Prospective gratis.

Paul Rudolph Meller in Köln,

Generalagent des rhein.-preuß. landw. Vereins (Local-Abth. Köln).

Obige Loose à 1 Thaler zu haben bei **H. Rücker.** 395

Schulkästchen,

mit und ohne Schloß, zum Fabrikpreise.

3057 Gebr. Otto, Bahnhofstraße 12.

Wasserleitungs-Einrichtungen werden ausgeführt von **V. Körner, Pumpenmacher, Sommerstraße 3.**

Alle in dieses Fach einschlagende Röhren werden nach Größe per Fuß berechnet nebst den dazu notwendigen Krähnen. Auch sind daselbst alle Artikel, wie Closets, Badeeinrichtungen u. s. w. unter Garantie zu haben.

Bestellungen nimmt Herr Kaufmann Ph. Neufcher, Kirch-
gasse 32, an. **3037**

Seidenwatte im Kaufladen der Filanda. **10994**

Lebensschmiere

(electro-magnetisches Del).

Zur gefälligen Beachtung!

Gesuche um Verkaufsstellen von **Carl Egelkraut & Co.'s Del-Präparate** (Hülfe für Gicht- und Rheumatismus-Leidende), welche mit Angaben von Referenzen an die Fabrik von **Carl Egelkraut & Co., Berlin, Wallstraße 97,** zu richten sind, finden für große und kleine Städte und geeignete Ortschaften Berücksichtigung, wo noch keine Verkaufsstellen vorhanden oder dieselben nicht genügend vertreten sind. **2729**



Dieser Zwieback **er-
setzt die Mutter-
milch vollständig** u.
ist auch denjenigen, deren
Verdaunungsorgane beson-
derer Schonung bedürfen,
bestens zu empfehlen.

Zu haben à 3 Sgr. per
Paquet bei

Aloys Reipert
in Wiesbaden. **6**

Preis-Medailen.

Altona
1869.

Paris
1867.

Linz
1869.

Starker & Pobuda,

**Königliche Hof-Lieferanten,
Stuttgart,**

empfehlen ihre vorzüglichen

CHOCOLADEN.

Zu haben in **Wiesbaden** bei

**J. & G. Adrian, Marktstraße,
B. Enders, Michelsberg,
S. Frensch, Kirchgasse,
C. Schweighöfer, Helenenstraße,
A. Schirg, Schillerplatz,
Aug. Engel, Taunusstraße,
J. Rath, Ecke der Rhein- und Schwal-
bacherstraße.**

378

Eine neue Garnitur **Polstermöbel**, sowie einzelne
zu verkaufen **Schulgasse 5.**

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen **Ranggasse 38 r**
Kranzplatz.

Laderte **Bettstellen** mit Sprungfederrahmen
Schulgasse 5.

Notizen.

Heute Samstag den 19. Februar, Vormittags 10 Uhr:
Holzversteigerung im Staatswalde der Oberförsterei Wiesbaden,
im Schlage Bleidenstadterkopf 3r Theil. (S. Tgbl. 39.)
Holzversteigerung im Josteiner Stadtwald, Distrikt Zieglerkopf
2r Theil. (S. Tgbl. 39.)
Fortsetzung der Holzversteigerung im Orlar Gemeindewald,
Distrikt Fladenheilgenstock. (S. Tgbl. 39.)

Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung von 14 Hausen Ausputzholz, auf dem neuen Todten-
hof. (S. Tgbl. 40.)

Mittags 12 Uhr:
Hofraithe- und Grundstücke-Versteigerung der Erben der Peter
Et Wittve zu Sonnenberg, in dem Rathhause daselbst.
(S. Tgbl. 41.)

Für die Armen-Angenehlanstalt

17 fl. 47 kr. von dem Comité der Gesellschaft „Elfer“ dahier,
Ertrag der Collecte bei dem am 16. ds. Mts. Abends veranstalteten
Maskenzuge, als Geschenk empfangen zu haben, beschei-
nigt mit herzlichem Danke.

Wiesbaden, den 17. Februar 1870.

Für die Verwaltungs-Commission.
Dr. J. W. Schirm.

264

Von dem Comité der Gesellschaft „Elfer“ dahier als Ergebnis
der Sammlung bei dem am 16. d. Abends veranstalteten
Maskenzuge das Geschenk von 17 fl. 48 kr. erhalten zu haben,
bescheinigt mit verbindlichem Danke

97 Der Vorstand der Kleinkinder-Bewahranstalt.



Markt 10.

Heute treffen wieder ein: Frische Cabliaue in bester Qualität,
schöne Seezungen, Bratbückinge, Kieler Sprott und
lebende Karpfen. A. Schirmer. 3115

Mainz, Gräbergasse 5.

Einem geehrten Publikum, sowie meinen Freunden und Be-
kannten bringe ich meine Weinwirthschaft mit Restauration
in empfehlende Erinnerung.

Fritz Porsperger aus Wiesbaden.

Mainz, Gräbergasse 5. 3088

Ballfächer

in schönster Auswahl empfiehlt billigst

3117 C. Scheilenberg, Goldgasse 4.

Schreib-, Photographie- und Postmarken-Albums

zum Fabrikpreise.

3057

Gebr. Otto, Bahnhofstraße 12.

Der Unterricht für Damen

im Maßnehmen, Zeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von
Damenkleidern beginnt am 1. März, woran noch einige Damen
Theil nehmen können.

Mit Hochachtung:

3106 Frau Letzerich, Markt 7 in der Waage.

Glace- und Militär-Handschuhe werden geruchlos und
schön gewaschen bei M. Jörg, Michelsberg 4. 3070

Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Damen
im Anfertigen von Kleidern.

3089 Christiane Jonas, Wellrigstraße 25, Parterre.

Stuttgart.

M. Diener's Malzpräparate,
mit Dampf und im Vacuum bereitet.

Malzertract

nach Liebig's Vorschrift.

Borzügliches, leichtverdauliches, diätetisches Mittel bei Magen-
und Darmleiden, für Reconvalescenten, bei Brust- und Hals-
leiden, bei Keuchhusten und Scropheln.

Ersatz des Leberthrans.

Malzertract mit Eisen.

Sehr empfohlen gegen Bleichsucht und Blutarmuth.

Liebig's Nahrungsmittel

in Extractform.

Durch Auflösen eines Eßlöffel voll von diesem Extract
in warmer Milch erhält man die berühmte Liebig'sche
Kindersuppe.

Vollständiger Ersatz der Muttermilch.

Gebrauchsanweisungen, Analysen, Zeugnisse berühmter
Aerzte stehen zu Diensten.

Flacon à 36 fr. bei

Herrn Aloys Reipert in Wiesbaden. 37

Dr. Hartung's Kräuter-Pomade

(pr. Tiegel 35 fr.)

zur Wiedererweckung und Belebung des
Haarwuchses
und



Dr. Hartung's

Chinarinden-Oel

(pr. Flasche 35 fr.) zur Conservirung

und Verschönerung der Haare, können noch immer als die
vorzüglichsten und wirksamsten unter allen bis jetzt erschienenen
derartigen Mitteln mit Recht empfohlen werden, und ist der
solide Fortbestand seit länger als einem Jahrzehnt der
zuverlässigste Beweis für deren Güte und Zweckdienlichkeit.

Das alleinige Depot für Wiesbaden befindet sich
unverändert bei F. Kobbe, vormals A. Flocker,
379 Webergasse 17.



Dr. Friedr. Lengil's Birken-Balsam.

Dieser Balsam glättet die im Gesicht entstandenen
Runzeln und Blatternarben, gibt ihm eine jugend-
liche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weiße,
Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit
Sommerprossen, Leberflecken, Muttermale, Nasen-
röthe, Mitesser und alle anderen Unreinheiten der Haut.

Bestreicht man z. B. Abends das Gesicht oder
andere Hautstellen damit, so lösen sich schon am
folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von
der Haut, die dadurch blendend weiß und zart wird.

Preis 1 Kruges sammt Gebrauchsanweisung 1 Tgl.

Depot in Wiesbaden bei

Aloys Reipert, Kirchgasse 10. 6

Eine Reihe von Anerkennungs-schreiben
über die Wirksamkeit liegen zur
Einsicht bereit.

Harzer Kanarienvögel sind zu verkaufen Louisenstraße 24
im 3. Stock. 3065

Vollkommen

bewährt haben sich die bei uns eingeführten Patent-Presswickelformen, da ohne diese **unmöglich** solch' gediegene, **elegant gearbeitete** Cigarren geliefert werden könnten. Es beweisen dies auch die sich täglich mehrenden Nachbestellungen, um so mehr, da wir vor längerer Zeit Gelegenheit hatten, große Partien **Havanna-Tabake** aus einer Concursmasse billig zu kaufen und deshalb unsere Fabrikate mindestens **30—35 %** billiger zu verkaufen. Wir können mit Recht als ausgezeichnet und höchst preiswerth empfehlen per 1000 Stück:

Hochfeine Havanna Seedlaef Flor Cabannas 48 fl., Hochfeine Blitar Havanna Kronen-Regalia 36 fl., Hochfeine Blitar Havanna Tip Top 32 fl., Superfeine Manilla Cuba 28 fl., Superfeine Blitar Kara Gastanon 24 fl.

Alle Sorten sind gut gelagert, von feinsten Qualität und schöner Arbeit, so daß diese den importirten Havanna-Cigarren, welche **3—4mal** mehr kosten, nicht nachstehen. **Probetischen à 250 Stück pro Sorte** versenden **franco**, bitten aber uns unbekannte Abnehmer, den Betrag der Bestellung beizufügen oder **Nachnahme** zu gestatten. Um Verwechslung mit ähnlichen Firmen zu vermeiden, bitten zu adressiren: **176 Friederich & Cie., Cigarrenfabrik, Leipzig.**

Vierte Kölner Pferde-Lotterie,

unter Leitung des landw. Vereins und unter Controle der Kgl. Regierung, autorisirt durch Verfügung Sr. Excellenz des Ministers des Innern.

Ziehung am 8. April cr.

öffentlich vor Notar und Zeugen, worüber Ziehungslisten gratis. **Erster Hauptgewinn** eine elegante **vier-spännige Equipage** mit compl. plattirtem Geschirr und 4 edlen Pferden im Werthe von ca. 3000 Thaler.

Zwei Gewinne in zwei eleganten **zwei-spännigen Equipagen** mit compl. Geschirr und je zwei Racepferden im Werthe von ca. je 2000 Thaler.

Zwei Gewinne in zwei eleganten **einspännigen Equipagen** mit compl. Geschirr und je einem schönen Pferde im Werthe von ca. je 1000 Thaler.

36—40 Wagen-, Reit- und Arbeitspferde, ferner elegante Wagen-geschirre, Reitsättel etc., im Gesamt-Einkaufspreise von circa **21,000 Thaler.**

Loose à Einen Thaler bei baldiger Bestimmung zu haben bei mir und in allen Agenturen.

Bei größeren Abnahmen Rabatt. — Pläne und Prospective gratis.

Paul Rudolph Meller in Köln,

Generalagent des rhein.-preuß. landw. Vereins (Local-Abth. Köln). Obige Loose à 1 Thaler zu haben bei **H. Rücker.** 395

Schulkästchen,

mit und ohne Schloß, zum Fabrikpreise.

3057 **Gebr. Otto, Bahnhofstraße 12.**

Wasserleitungs-Einrichtungen werden ausgeführt von **V. Körner, Pumpenmacher, Sommerstraße 3.**

Alle in dieses Fach einschlagende Röhren werden nach Größe per Fuß berechnet nebst den dazu notwendigen Krähnen. Auch sind daselbst alle Artikel, wie Closes, Badeeinrichtungen u. s. w. unter Garantie zu haben.

Bestellungen nimmt Herr Kaufmann Ph. Neufcher, Kirchgasse 32, an. 3037

Seidenwatte im Kaufladen der Filanda. 10294

Lebensschmiere

(electro-magnetisches Oel).

Zur gefälligen Beachtung!

Gefuche um Verkaufsstellen von **Carl Egelkraut & Co.'s Oel-Präparate** (Hülfe für Gicht- und Rheumatismus-Leidende), welche mit Angaben von Referenzen an die Fabrik von **Carl Egelkraut & Co., Berlin, Wallstraße 97,** zu richten sind, finden für große und kleine Städte und geeignete Ortschaften Berücksichtigung, wo noch keine Verkaufsstellen vorhanden oder dieselben nicht genügend vertreten sind. 2729



Dieser Zwieback **erleicht die Muttermilch vollständig** u. ist auch denjenigen, deren Verdauungsorgane besonderer Schonung bedürfen, bestens zu empfehlen.

Zu haben à 3 Sgr. per Paquet bei

Aloys Reipert in Wiesbaden. 6

Preis-Medailen.

Altona
1869.

Paris
1867.

Linz
1869.

Starker & Pobuda,

**Königliche Hof-Lieferanten,
Stuttgart,**

empfehlen ihre vorzüglichen

CHOCOLADEN.

Zu haben in **Wiesbaden** bei

**J. & G. Adrian, Marktstraße,
H. Enders, Michelsberg,
H. Frensch, Kirchgasse,
C. Schweighöfer, Heleneustraße,
A. Schirg, Schillerplatz,
Aug. Engel, Taunusstraße,
J. Rath, Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.**

373

Eine neue Garnitur **Polstermöbel**, sowie einzelne zu verkaufen **Schulgasse 5.**

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen **Langgasse 38 r Kranzplatz.**

Laderte **Bettstellen** mit Sprungfederrahmen **Schulgasse 5.**

Männergesangsverein „Concordia“.

Sonntag den 20. Februar Abends 8 Uhr **gesellige Zusammenkunft** im Vereinslocale (Saal der Restauration Weins), wozu wir unsere activen und inactiven Mitglieder, sowie Freunde unseres Vereins nebst Damen hiermit höflichst einladen.

Der Vorstand.

Gleichzeitig erlauben wir uns darauf aufmerksam zu machen, daß unser diesjähriges **Stiftungsfezt** am 20. März im „Römersaal“ stattfindet. Es wird dies, wie alljährig, durch ein **Concert** und darauffolgendem **großen Ball** gefeiert werden. Die Subscriptionsliste wird Anfangs des nächsten Monats in Umlauf gesetzt.

Der Obige. 201

Männergesangsverein Neue Concordia.

Fastnacht-Sonntag den 27. Februar l. J.:

Große

Abendunterhaltung,

bestehend in

Concert und Ball,

im **Saalbau Schirmer.**

Sämmtliche Mitglieder, Freunde und Bekannte ladet hierzu ergebenst ein

Der Vorstand.

NB. Alles Nähere künftige Woche.

131

Der Katholische Kirchenchor

gibt Sonntag den 27. d. M. im **Römersaale** eine **Abendunterhaltung** mit darauffolgendem **Balle**. Freunde und Bekannte werden hierzu mit dem Bemerken eingeladen, daß Karten und Programme zu haben sind bei den Herren Commissionsär Schäfer, Friedrichstraße 18, Wilhelmi, Michelsberg 19, sowie Abends an der Casse.

Eintrittskarten à 48 fr. (ein Herr hat zwei Damen frei, jede weitere Dame zahlt die Hälfte). — Anfang Abends 7½ Uhr.

3083

Der Vorstand.

Montag den 28. Februar e.

Abends 8 Uhr

findet im „Saalbau Schirmer“ mein

großer Masken-Ball

statt und werden die betr. Karten von Montag den 21. d. M. an in meiner Wohnung, große Burgstraße 8, ausgegeben.

Otto Dornewass. 2969

Bilderbücher, Bilderbogen, Theater-Decorationen, Laubsäge-Vorlagen, bunte Papiere, Goldborden

1 Fabrikpreise.

Gedr. Otto, Bahnhofstraße 12.

Angel-Wolle, das gewogene ¼-Pfund 30 fr., sowie einfarbige Wolle bedeutend billiger bei **G. Burkhard, Michelsberg 32. 225**

2 Arten **Weihnähereien**, sowie ganze **Ausstattungen**, auch **amen- und Kinderkleider** werden sowohl in Hand- wie Maschinenarbeit schnell und gut angefertigt **Luisenstraße 35 in Parter. 3076**

30

Die Erben der Frau Hofger. Rath v. Preußen lassen im März deren Mobilien, namentlich Pianino, Sopha's, Sekretär, Schränke, Betten und Hausrath aller Art versteigern. Wegen deren Einsichtnahme beliebe man sich an Justizrath von E. Kapellenstraße 19, zu wenden.

2952

Zur

Anfertigung von Druckarbeiten jeder Art

empfiehlt sich die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,

Langgasse 27.

Strohhut-Waschen.

Strohhüte werden schön gewaschen und faconnirt bei

Ed. Fraund jun., Hutmacher,

Langgasse 23.

Damit ich recht prompte Ablieferung ermöglichen kann, ersuche höflichst um gef. recht baldige Uebersendung.

3092

Geschäfts-Uebergabe.

Unterm Heutigen habe ich mein **Conditoreigeschäft** an Herrn **Mathias Munsch** abgetreten. Dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen, bitte ich, dasselbe auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Wiesbaden, den 15. Februar 1870.

Hochachtungsvoll

L. Frensch Wwe.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Anzeige erlaubt sich der ergebenst Unterzeichnete sein Geschäft in allen darin vorkommenden Branchen dem Wohlwollen des verehrlichen Publikums bestens zu empfehlen und verspricht prompte, reelle und billige Bedienung.

Wiesbaden, den 15. Februar 1870.

Hochachtungsvoll

Mathias Munsch, Conditör,
Ecke der Kirchgasse und des Michelsbergs.

Bücher's Felsenkeller, Bierstadterstraße 17.

Morgen Sonntag

2723

Concert.

Anfang 3 Uhr, Ende nach 8 Uhr.

Erste Qualität Kalbfleisch

per Pfund 12 fr. Ellenbogengasse 10a bei

Katz, Metzger. 3102

Frankfurter Pferdemarkt.

Loose à 1 Thlr. vorrätig bei W. Speth, Langg. 27.

Eine Ladeneinrichtung, fast ganz neu, für jedes Geschäft passend, ist gleich zu verkaufen. Näheres bei **G. Burthard, Michelsberg 32. 1435**

Ein junger Mann übernimmt Möbel zum **Polieren und Repariren** im Hause. Näh. Schwalbacherstraße 59.

Schüler der höheren Bürger Schule können **Nachhilfestunden** erhalten. Gute Zeugnisse und mäßige Ansprüche. **N. E. 2972**

für
Def
für Is
dieser
Bei
vorgel
Dimen
den Fr
schäge
nen f
bei nia
Jü
Jü
Jü
Jü
zu
tunge
lager
Ja
M
von
geie
Ru
inne
164
Mei
für De
2049
gezei
empfe
2761
Wi
empfe
Den
Treppe
laufsp
302
Mei
empfe
Ein
Nähre
Hoch
und P
Ho

Wasserleitungen für Privaten, um Küchen zu speisen.

Defteren Aufträgen entsprechend, welche Kosten wohl entstehen für solche Einrichtungen, habe ich nach bereits vollendeten Anlagen dieser Art ermittelt und nachstehend verzeichnet.

Bei Verwendung von Röhren und Hähnen, welche genau alle vorgeschriebenen Eigenschaften besitzen, namentlich in Wahl der Dimensionen und beim Legen alle Beachtung zum Schutz gegen den Frost vollständig Rechnung getragen ist, überhaupt gediegene, sachgemäße Arbeit verstanden wird, wofür Garantie leiste, berechnen sich die Röhrenstränge innerhalb ein und desselben Hauses bei nicht beachtenswerthen Abweichungen:

Für 1 Etage (Parterrewohnung) incl. 1 Küchenhahn und 1 Haupthahn 12 Thlr.

Für 2 Etagen (Parterre und 1. Etage) incl. 2 Küchenhähne und 1 Haupthahn 21 Thlr.

Für 3 Etagen (Parterre und 1. u. 2. Etage) incl. 3 Küchenhähne und ein Haupthahn 32 Thlr.

Für 4 Etagen (Parterre und 1., 2. u. 3. Etage) incl. 4 Küchenhähne und ein Haupthahn 40 Thlr.

Zu allen anderen Haus-, Bade- und Garten-Einrichtungen jeder Art und Ausdehnung empfehle mein reichhaltiges Lager hierauf bezughabender Gegenstände.

C. J. Stumpf,

Fabrik für Wasserleitungs-Gegenstände und Pumpenwerke, Dogheimerstraße 2. 142

Mein bekanntes großes, aufs Reichhaltigste assortirtes Lager von zu Gelegenheitsgeschenken und zum praktischen Gebrauch geeignete Artikel bringe, sowie auch mein großes Lager von Musikwerken und Musikdozen in empfehlende Erinnerung.

Max Jungé,

164 Magazin für Holzschneidereien, Taunusstraße 9.

Meine noch vorräthigen

Filzschuhe und -Stiefel

für Herren, Damen und Kinder empfehle zu billigen Preisen.

2049 **H. Profitlich, Messergasse 20.**

Point-Lace-Stickerien,

gezeichnet und angefangen, sowie alles dazu nöthige Material empfiehlt

2761 **W. Heuzeroth, vorm. C. A. Mahr, Kranzplatz 1.**

Winter-Handschuhe und den Rest meiner Wollenwaaren empfehle unter dem Fabrikpreis.

C. Bauer, Bahnhofstraße 11. 2813

Den Rest meiner wollenen Zimmerteppiche, Bettvorlagen, Brüsseler Treppenläufer (auch zu Bettvorlagen passend), verkaufe zum Einkaufspreis.

302 **Adolph Sabel, Cöluischer Hof.**

Mein Lager aller Arten Kupferwaaren bringe ich in empfehlende Erinnerung.

J. L. Weygandt, Kupferschmied. 2726

Ein noch fast neuer, weißer Porzellanofen ist zu verkaufen. Näheres Moritzstraße 12. 2639

Hochstätte 16, bei Friedr. Hildner, sind **Didwurz, Korn- und Weizenstroh** zu haben. 589

Gobelbänke zu kaufen gesucht Dirschgraben 3. 2893

Ballfächer, Cotillon-Orden, Anallbonbons

empfehlte in reicher Auswahl

Josef Roth im „Einhorn“,

96

Gasse der Marktstraße und Neugasse.

Arbeits- Hosen, die 2 fl. 24 kr. gekostet, kosten jetzt 1 fl. 24 kr., Schürzenjuppen, die 5 fl. gekostet, kosten jetzt 2 fl. 36 kr. bei

G. Burkhard, Michelsberg 32. 225

12 Dukend Messer und Gabeln,

einmal gebraucht, sind unter'm Fabrikpreise zu verkaufen bei 3026 **Karl Thoma, Hofmesserschmied, Goldgasse 11.**

Asphaltfilzbedachungen

übernimmt zur solidesten und billigsten Ausführung und unter Garantie **W. Gail, Zimmermeister, Dogheimerstraße 29 a.** 1416

Möbel-Verkauf.

Alle Gattungen Möbel werden fortwährend zu den billigsten Preisen verkauft; auch werden gebrauchte Möbel gegen neue eingetauscht. **Joh. Haberstock, Platterstraße 1.** 1744

Möbel-Verkauf

4 Mauritiusplatz 4.

Kleider-, Küchen-, Konsol-, Wasch- und Nachtschränke, alle Arten Tische, große und kleine Kommoden, Anrichten und Schüsselbretter, vollständige Betten und einzelne Theile derselben, Kanape's, Rohr- und Strohstühle, Spiegel in Holz- und Goldrahmen billigt zu verkaufen bei **Fr. Haberstock, Mauritiusplatz 4.** 1789

Sehr billig zu verkaufen

ein Bett, bestehend aus Oberbett, Unterbett, einem Pfahl und zwei Kopfkissen, sowie ein Stück Hausmacher-Leinwand, wegen schneller Abreise einer Herrschaft, bei Frau **Petri, Langgasse 23, Hinterhaus, Parterre.** 3046

Zu verkaufen

eine neue Garnitur Polstermöbel (Mahagoni) mit Schnitzerei. Näheres Expedition. 2906

Baupläze zu verkaufen.

Nachdem die Betheiligten sich geeinigt haben, können noch mehrere Baupläze von der **de Laspée'schen Hofraithe** abgegeben werden. — Nähere Auskunft ertheilt

August de Laspée, Maler,

Friedrichstraße 5. 2770

Haus-Verkauf.

Das Haus **Ellenbogengasse 6**, vermöge großen Hofraums zu jedem Geschäft geeignet, ist zu verkaufen. 2425

Das Landhaus **Mainzerstraße 27** ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. **Wilhelmstraße 5 a, 4. St.** 2070

Dogheimerstraße 2c ist ein großer zweith. gebrauchter **Kleider-schrank** und ein **Glasschrank** mit Schubladen zu verk. 3024

Ein gut erhaltener **Schreibtisch** mit Bücher- und Actenrealen ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 3056

Eine **Theke**, mehrere **Glasschränke** und **Glaslasten** sind zu verkaufen **Langgasse 16** im Tapetengeschäft. 3020

Zimmerpöbe zu haben bei **J. Rath, Rheinstraße.** 2064

Wieder eingetroffen:
Sampelmann bei der Eröffnung des Suez-
Canals von Friedrich Stoltze.

bei **Rodrian & Röhr,**
 vormals L. Schellenberg'sche Hofbuchhandlung.

Turnverein. Heute Abend 9 Uhr gesellige Zu-
 sammkunft im Vereinslocale.
Der Vorstand. 17

Montag den 28. Februar 1. J.

Abends 8 Uhr:

3113

Grosser Maskenball im Römersaal.

Eintrittspreis für Herren 48 fr., Damen 24 fr., Abends an
 der Kasse 1 Gulden.

Karten sind zu haben bei den Herren **M. Schäfer,** Weber-
 gasse 23, **Ch. Feir,** Langgasse 8 c, **Ph. Ditt,** Kirchgasse 27,
Ch. Ballat, Michelsberg 16, **L. Reinemer,** Kirchgasse 28,
W. Berghof, Kochbrunnenplatz 1, und im **Römersaal.**



Markt 7.

400

Heute treffen wieder ein:

Frische Cabliaue im Auschnitt per Pfund 24 fr.

Wittling (Weißling, merlons) in Stücken von $\frac{1}{4}$ — $\frac{1}{2}$ Pfd.
 aus der Nordsee, ausgezeichnet zum Backen, per Pfd. 24 fr., sowie
 Gomonder Schellfische, Schollen, Seesungen, gewässerten Laberdan.

Ferner sind eingetroffen:

Lebende Hechte und Karpfen, abgeschlachtete Hechte,
 Roggen (Raio) zum Kochen per Pfund 10 fr.

Die Café-Brennerei

von **F. L. Schmitt,** Tannusstraße 25,
 liefert stets frisch gebrannten Café von 33, 40, 44, 48 und
 56 fr. per Pfd. Sämtliche Sorten sind rein und kräftig von
 Geschmack, dadurch Jedermann zu empfehlen. Rohe Café, rein-
 schmeckend, von 30 bis 48 fr. per Pfd., sowie alle übrigen Co-
 lonialwaaren zu den billigsten Tagespreisen. 3119

Um ferneren Irrthümern vorzubeugen, zeige ich hiermit er-
 gebenst an, daß ich Marktplatz Nr. 8 im Hinterhaus wohne und
 halte mich bei bevorstehenden Festlichkeiten bestens empfohlen.

B. Traudt, geb. Hener,
 Friseurin.

3122

Feinstes **Erlanger Lagerbier,** sowie vorzügliches **Wiener**
Lagerbier per Glas 5 fr. bei

3073

Gg. Weidig, Kirchgasse 12.

Unterzeichneter empfiehlt bei dem gegenwärtigen **Rhein-**
Eisvergnügen auf der sogenannten Wachsbleiche

seinen wohl geräumigen und vollständig geheizten

Saal in Mosbach zur Stadt Wiesbaden.

3123

A. Eschbacher.

Packpapiere

zum Fabrikpreise.

3058

Gebr. Otto, Bahnhofstraße 12.

Wolle und Baumwolle wird geschlumpt Bleichstr. 7. 2294

Gesucht ein kleiner, gebrauchter **Geldschrank.** N. C. 3903

Zimmerspäne zu haben Dogheimerstraße 17. 3105

Ablerstraße 40 ist trockene **Steinkohlenasche** abzuholen. 3107

Mehrere gut erhaltene **Fräde** zu verk. Goldgasse 13. 3120

Ein $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{3}$ und $\frac{1}{4}$ **Ohmfaß** zu Wein Mainzerstr. 10. 3075

Modellirbogen

in großer Auswahl per Stück 4 fr.

3058

Gebr. Otto, Bahnhofstraße 12.

Ein größeres **Badhaus** oder auch **Hotel** in
 Wiesbaden wird zu kaufen gesucht. Angabe
 25 bis 30,000 fl. Direkte Offerten, ohne
 Vermittlung, übernimmt unter strengster Dis-
 cretion die Expedition der deutsch. Bade-Zeitung
 in Frankfurt a. M., Theaterplatz 13. 3118

Bleichstraße 13 Parterre (Vormittags) sind allerhand ge-
 Gegenstände, als: ein **Küchenschrank,** Küchengestell, feinem
 Krüge, Blumenscherben, Flaschen, hölzerne und kupferne Palmen
 u. dgl. äußerst billig zu verkaufen. 3076

Ein noch fast neuer **Pariser Herd** steht zu verkaufen.
 Wo, sagt die Exped. 3091

Eine fast **neue Bettstelle** zu verkaufen Hochstr. 4. 3084

Ein halber **Sperrschloß** wird abgegeben. Näh. grü-
 Burgstraße 5. 3088

Bleichstraße 11 sind ein **Weißzeugschrank** und ein zweifach-
 Kleiderschrank, 3 Koffer und 2 Bettstellen zu verkaufen. 2866

4 gebrauchte **Fenster,** 3' 5" breit 6' 3" hoch, stehen zu ver-
 kaufen Louisenstraße 32. 3116

Liebhavern einer wirklich feinen und dabei höchst billigen Cigar-
 wollen das Inserat der Cigarrenfabrikanten **Friedrich & Co.**
 in Leipzig in heutiger Nummer dieses Blattes beachten und
 sich der solidesten und besten Bedienung versichert halten. 178

Ein dreimaldonnerndes Hoch soll fahren aus der Wegergasse
 bis in den Graben dem **Karlchen** zu seinem morgigen Ge-
 burtstage, so daß der ganze Graben wackelt und das Karlchen
 am Schraubstock zappelt! Du sollst leben, Dein Viehchen daneben.
 Dein Gretchen dabei, Hoch lebt ihr alle Drei!
 3097 Vergeß das Häßchen nicht.

Dem J. E.

Zum fröhlichen Wiegenfeste
 Gratuliren Dir aufs Allerbeste
 Bier gute Freunde wohlbekannt,
 Mit Namen werden sie genannt.

3134

P. P. G. H. T. S. Chr. S.

Ein donnerndes Hoch soll erschallen von der Platterstraße durch
 die Lach in die Stiftstraße in's Stübchen der schönen **Johanna**
 zu ihrem morgigen Geburtstage! Die Johanna soll leben, Die
 Emmes daneben, Der Moder (neberm Ofen) dabei, Hoch lebt
 alle Drei! 3104

G. & W. & L. St.

Eine Frau wünscht ein Kind in gute Pflege zu nehmen, auf
 Verlangen kann dasselbe mitgestillt werden. Näh. Exped. 3086

Derjenige, welcher vor einiger Zeit die der Rindvieh-Verfä-
 rungs-Gesellschaft gehörige **Alstiersprize** Nr. 2 bei mir ge-
 holt hat, wird hiermit aufgefordert, dieselbe wieder zurückzubringen.

Ph. Schmidt, Schulgasse 4. 2999

Hund, klein und schwarz, mit dem Zeichen K.,
 gelaufen Marktplatz 9, Kurzwaarengeschäft. 3126

Verloren.

Ein schwarzer **Shwal** am Mittwoch Abend am Eck der
 Neugasse verloren. Gegen Belohnung abzug. Hochstraße 4. 3111

Verloren ein **Quittungsbuch** eines hiesigen Krankenvereins.
 Abzugeben Mauerstraße 17. 3124

Gefunden auf dem Wege von Wiesbaden nach Dogheim eine
Eäge. Gegen die Einrückungsgebühr abzuholen bei
 Beder in Dogheim. 3108

Gesunden ein runder **Gut** mit Schleier. Näh. Exped. 3131

Einige gefittete Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen bei Geschwister Gilles, Schwalbacherstraße 13. 2919
Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Adlerstraße 10 im Hinterhaus 2 Stiegen hoch. 3087
Gesucht ein braves Monatmädchen. Näh. Exped. 3094
Es wird Jemand für Filetarbeit gesucht. Näheres Spiegelgasse 4 im Laden. 3114

Ein Mädchen, welches im Nähen und schön Ausbessern bewandert ist, sucht Beschäftigung. Näh. Michelsberg 28 im Hinterhaus, eine Stiege hoch, links. 3096

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen gesucht Moritzstraße 9, Hrb., eine St. h. 2361
Eine gefetzte Person, welche selbstständig kochen kann und sich Hausarbeit unterzieht, wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres bei der Exped. 2930

Ein Haus- und Küchenmädchen auf 1. März gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 2985

Eine tüchtige Küchenmagd wird gegen guten Lohn gesucht und kann gleich eintreten. Näheres Restauration Dietsmühle. 3065

Ein gut empfohlenes Kindermädchen, das nähen und bügeln kann, findet sogleich Stelle. Näheres in Mainz, Breitenbacherstraße 25, 2. Stock. 3050

Al. Burgstr. 10 wird ein Dienstmädchen auf gleich ges. 3009
Ein braves Mädchen wird auf gleich gesucht. Näheres Louisenplatz 7 Parterre. 3004

Eine Dame gesetzten Alters wünscht ein Engagement bei einer Dame oder einem Herrn täglich einige Stunden anzunehmen, sei es zur Pflege, zur Gesellschaft, zum Vorlesen u. s. w., auch würde sie die mütterliche Leitung der Töchter übernehmen. Gest. Offerten unter **A. Z.** befördert die Expedition d. Bl. 2943

Ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches die Küche versehen muß und etwas Hausarbeit zu übernehmen hat, wird gesucht. Näheres Expedition. 2848

Eine tüchtige Köchin sucht auf Anfang März eine Stelle bei einer feinen Herrschaft oder in einem Privat-Hotel oder Badhaus. Näheres Expedition. 2838

Ein Dienstmädchen gesucht Tannusstr. 35 1 St. h. 3082

Ein braves Dienstmädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht Langgasse 13. 3069

Eine gefetzte Person, welche recht gut und selbstständig kochen kann, sucht baldigst eine Stelle. Dieselbe übernimmt auch die Pflege eines Kindes von 2—4 Jahren. Näh. Exped. 2482

Zum 1. März wird ein braves Kindermädchen, das gute Zeugnisse besitzt, gesucht. Näh. Exped. 3085

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Herrnmühlgasse 1. 3130

Ein ordentliches Mädchen, welches jede Hausarbeit übernimmt und bürgerlich kochen kann, findet gleich oder zum 1. März Stellung gegen hohen Lohn. Zu erfragen bei Frau Bücher, weißes Lamm am Markt. 3074

Ein braves gefittetes Mädchen vom Lande, im Alter von 15 bis 18 Jahren, welches etwas nähen kann, findet vortheilhafte Stelle. Näh. Bahnhofstraße 10 Parterre. 3101

Ein reinliches Mädchen gesucht Tannusstraße 2. 3111

Goldgasse 3 wird ein braves Mädchen zum baldigen Eintritt gesucht. 3128

Ein Zimmermädchen und eine Badewärterin finden Stellen in der Kaltwasserheilanstalt Dietsmühle. 308

Es wird eine Köchin, die etwas Hausarbeit übernimmt, auf 1. März gesucht. Näheres Spiegelgasse 4 im Laden. 3114

Friedrichstraße 28, 2. Stock, wird ein Hausmädchen gesucht. 3129

Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann aus anständiger Familie wird als Lehrling in ein hiesiges Materialwaaren-Geschäft gesucht. Näheres Expedition. 2210

Ein junger Mann sucht Beschäftigung im Justafelmachen und gleichen Arbeit. Näheres Expedition. 3023

Ein junger Mann, welcher mehrere Jahre die Stelle als Krankenwärter und Bademeister versehen hat, sucht eine ähnliche Stelle. Näheres Expedition. 3023

Ein Baufchreiner sucht Beschäftigung. N. Doyheimerstr. 6. 3127

Es wird ein braver Junge in die Lehre gesucht. J. P. Wengandt, Kupferschmied. 2725

Einen Lehrling sucht Mechaniker Schmidt, Emserstr. 29e. 231

Ein Scribent sucht Beschäftigung. Näh. Exped. 3072

Ein braver Junge kann das Tapezirergeschäft erlernen. K. Reitz, Tapezirex, Al. Burgstraße 7. 3100

Ein Lehrling gesucht bei Louis Schweizer, Schlosser. 3098

Ein tüchtiger Fuhrknecht kann sofort eintreten. Wo, sagt die Expedition. 3136

Ein tüchtiger Hausknecht wird gesucht. Näh. Exped. 3135

Ein mit den besten Zeugnissen versehener junger Mann empfiehlt sich in der Krankenpflege, auch als Diener oder Kutscher; ferner können einige Mädchen gleich Stellen erhalten und eine perfekte Köchin sucht auf gleich eine Stelle. Näheres bei Frau Christmann, Langgasse 29. 3112

Eine kleine Familie sucht eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April. Näh. Exp. 3086

Ein unmöblirtes, heizbares Zimmer vom 1. April an jährlich zu mieten gesucht. Off. bei der Expedition abzugeben. 3110

4—5000 fl. werden gegen gute Sicherheit (meistens Acker) auf 1. April zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 2630

3000 fl. werden gegen doppelte gerichtliche Sicherheit auf gleich oder 1. April zu leihen gesucht. Näh. Exped. 3038

5500 auch 11000 fl. werden gegen doppelte gerichtliche Sicherheit auf gleich oder 1. April zu leihen gesucht. Näh. Exped. 2393

Abelhaidestraße 20 ist die Wohnung im 2. Stock, aus 6 Zimmern und allen sonstigen Bequemlichkeiten bestehend, vom 1. April an zu vermieten. 547

Adlerstraße 1 Parterre ein möblirtes Zimmer zu verm. 636

Geisbergstraße 5 Bel-Etage schön möbl. Zimmer zu vermieten. 3071

Kirchgasse 12

find möblirte Zimmer zu vermieten. 608

Kirchgasse 25 im 3. Stock möblirte Zimmer zu verm. 306

Marktstraße 23 ist im Hinterhaus ein vollständiges Logis von 3 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. 2990

Alte Heinstrasse 5 sind Zimmer und Cabinet möbl. zu verm. 228

Röderstraße 1 ist ein kleines Logis zu vermieten. 3068

Schützenhofstraße 1 sind im 1. Stock 2—3 möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 3090

Steingasse 5 Parterre ist ein möblirtes Zimmer mit od. ohne Kost auf 1. März zu verm. 2927

Wilhelmstraße 4 ist der untere Stock zu vermieten. 3121

Todes-Anzeige.

Entfernten Verwandten und Bekannten hierdurch die traurige Mittheilung von dem heute nach längerem Leiden erfolgten Hinscheiden unserer geliebten Gattin, Mutter und Tochter, der

Frau Johanna Kalteyer,
geborene **Göb.**

Wir bitten um stille Theilnahme.
Die Beerdigung findet Sonntag den 20. d. M. Nachmittags um 4 Uhr vom Sterbehause, Dranienstraße 12, aus statt.

Wiesbaden, den 17. Februar 1870.
3143 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Zwei reinlichen Bürche können Schlafstellen erhalten Feldstraße 14 im dritten Stod. 3109
 Ein Herr kann Kost und Logis erhalten Kirchgasse 20 im 1. Stod, links. 3099
 Arbeiter können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 20, 1. Stod, links. 3099
 Zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten. Näh. Kirchhofsgasse 9, 2 Etiege hoch. 3103

Evangeliſche Kirche.

Sonntag Segageſund

Frühgottesdienst Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Prediger Wortmann.
 Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.
 Nachmittags 2 Uhr: Herr Prediger Ziemendorff.
 Besuche in der neuen Schule Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Conf.-Rath D. H. v.
 Mittwoch den 23. Februar Abends 6 Uhr im Rathhauſaale: Miſſions-
 ſtunde durch Herrn Miſſionsprediger Strobel.
 Die Caſualhandlungen verrichtet in nächſter Woche Herr Pr. Ziemendorff.

Katholiſche Kirche.

Sonntag Segageſund

Vormittags: Heil. Meſſen ſind um 6 1/2 und 11 1/2 Uhr: Miſſiärgottesdienst
 7 1/2 Uhr: Hochamt mit Predigt 9 1/2 Uhr.
 Nachmittags 2 Uhr iſt Andacht mit Segen.
 Täglich ſind heil. Meſſen um 6 1/2, 7 1/2 und 9 1/2 Uhr.
 Dienſtags, Mittwochs u. Freiſtags um 7 1/2 Uhr Morgens ſind Schulmeſſen.
 Donnerſtags um 7 1/2 Uhr iſt Segenmeſſe.
 Samstag Abend um 4 Uhr iſt Salve und Beichte.

Evangeliſch-lutheriſcher Gottesdienst, Neroſtraße 21a.
 Am Sonntag Segageſund, Vormittags 9 Uhr: Predigtgottesdienst.
 Donnerſtag den 24. Februar, Nachm. 4 Uhr: Bibelſtunde. Pfr. Hein.

Ruſſiſcher Gottesdienst, Kapellenſtraße 17.

Sonntag Abend 6 Uhr, Sonntag Morgen 10 Uhr kleine Kapelle.

English Church Service.

Divine Service on Sundays 11 A. M. & 4 P. M.
 Holy Communion, firſt Sunday in the Month.

Ämtlicher Bericht über die Durchſchnitts-Markt- & Lebens- mittelpreise vom 13. bis 20. Februar 1870.

I. Fruchtmarkt.

1 Malter (160 Pfd.) Weizen 5 Egr. 10 Sgr. = 9 fl. 20 kr., 1 Malter
 (140 Pfd.) Korn — Egr. — fl. — kr., 1 Malter (130 Pfd.)
 Gerſte — Egr. — fl. — kr., 1 Malter (100 Pfd.) Hafer 2 Egr.
 12 Sgr. = 4 fl. 12 kr., 1 Malter (150 Pfd.) Delfrucht — Egr.
 — fl. — kr.
 1 Etr. Heu 1 Etr. 8 Sgr. = 2 fl. 13 kr., 1 Etr. Stroh 20 Sgr. =
 1 fl. 10 kr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochſen, erſte Qualität, per Etr. 20 Egr. — Sgr. — Pfg. =
 35 fl. — kr., fette Ochſen zweite Qualität, per Etr. 18 Egr. 25 Sgr. 9 Pfg.
 = 33 fl. — kr. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 5 Pfg. = 19 kr.
 Fette Hammel per Pfd. 5 Sgr. 5 Pfg. = 19 kr. Kalber per Pfund 4 Sgr.
 7 Pfg. = 16 kr.

III. Victualienmarkt.

1 Mtr. (200 Pfd.) Kartoffeln 2 Egr. 10 Sgr. = 3 fl. 40 kr.,
 1 Mtr. (200 Pfd.) Salattartoffeln 3 Egr. 10 Sgr. = 6 fl. — kr.,
 1 Etr. Aepfel — Egr. — fl. — kr., 1 Pfd. Butter
 12 Sgr. = 42 kr., 25 Eier 17 Sgr. 2 Pfg. = 1 fl. — kr., 100 St.
 Handläſe 2 Egr. — Sgr. = 3 fl. 30 kr., 100 Fabrikkäſe 1 Etr. 17 Sgr.
 2 Pfg. = 2 fl. 45 kr., Zwiebeln per Etr. 2 Egr. 25 Sgr. 9 Pfg. = 5 fl.
 — kr., Blument. per St. — Egr. — Pfg. = — fl. — kr., Kopfsalat per
 Stück 7 Pfg. = 2 kr., gelbe Rüben per Pfd. 10 Pfg. = 3 kr., weiße
 Rüben per Pfund — Sgr. 7 Pfg. = 2 kr., Weißkraut per Stück 2 Sgr.
 3 Pfg. = 8 kr., Rothkraut per Stück 2 Sgr. 10 Pfg. = 16 kr., Wirsing
 per Stück 1 Egr. 2 Pfg. = 4 kr., Kohlrabi (oberirdig) per Stück 7 Pfg.
 = 2 kr., Kohlraben per Stück 10 Pfg. = 3 kr., Trauben per Pfd. — Egr.
 — Pfg. = — kr., 1 Gans — Etr. — fl. — kr., 1 Gans 1 Etr. 20 Sgr.
 = 2 fl. 55 kr., 1 Ente 20 Sgr. = 1 fl. 10 kr., 1 Ferkelhuhn — Egr. — Pfg.
 = 1 fl., 1 Gahn 12 Sgr. = 42 kr., 1 Gahn 14 Sgr. = 49 kr., 1 Taube
 5 Sgr. 2 Pfg. = 18 kr., Kal per Pfd. 12 Sgr. 10 Pfg. = 45 kr., Hecht per
 Pfd. 11 Sgr. 5 Pfg. = 40 kr., Baſſiſche per Pfd. 2 Sgr. 3 Pfg. = 8 kr.

IV. Brod und Mehl.

Gemiſchbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 1 Sgr. 9 Pfg.
 = 6 kr., ein dahier übliches ſogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 4 Sgr.
 10 Pfg. = 17 kr., ein deſſelben 2. Qual. (ſogen. Kornbrod) 4 Sgr. 3 Pfg.
 = 15 kr., Weißbrod, a. ein Waſſerweid 3 1/2 Pfg. = 1 kr., b. ein Milch-
 brod 3 1/2 Pfg. = 1 kr.

Weizenmehl: Vorſchuß 1. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 9 Egr.

— Sgr. — Pfg. = 15 fl. 45 kr., im Detail 9 Egr. 15 Sgr. 7 Pfg. =
 16 fl. 40 kr., Vorſchuß 2. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 8 Egr. 15 Sgr.
 = 14 fl. 52 kr., im Detail 9 Egr. — Sgr. = 15 fl. 45 kr., gemahlen
 Weizenmehl per Mtr. oder 140 Pfd. 8 Egr. — Sgr. = 14 fl. — kr., im
 Detail 8 Egr. 15 Sgr. = 14 fl. 52 kr., Roggenmehl per Mtr. oder 140
 Pfund 5 Egr. 25 Sgr. = 10 fl. 13 kr., im Detail 6 Egr. 5 Sgr. =
 = 10 fl. 48 kr.

V. Fleiſch.

Ochſenleiſch per Pfund 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 kr., Kuh- oder Rindleiſch
 4 Sgr. 3 Pfg. = 15 kr., Schweineleiſch 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 kr., Kalbleiſch
 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 kr., Hammelleiſch 5 Sgr. 2 Pfg. = 18 kr., Schafleiſch
 — Sgr. — Pfg. = — kr., Speck 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 kr., Schweineſchmalz
 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 kr., Schinken 8 Sgr. — Pfg. = 28 kr., Dörreiſch
 7 Sgr. 5 Pfg. = 26 kr., Nierenſett 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 kr., Schwarzenmagen
 (frisch) 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 kr., Schwarzenmagen (geräuchert) 8 Sgr. —
 = 28 kr., Bratwurst 7 Sgr. 5 Pfg. = 26 kr., Fleiſchwurst 6 Sgr. 10 Pfg.
 = 24 kr., friſche Leber- und Blutwurst 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 kr., geräucherte
 Leber- und Blutwurst 8 Sgr. — Pfg. = 28 kr., Solberleiſch 5 Sgr. 9 Pfg.
 = 20 kr.

Wiesbaden, den 19. Februar 1870.

Das Acciſe-Am-
 t. Hartl.

Mainz, 18. Februar. (Fruchtmarkt.) Die Fruchtpreise ſtellten ſich
 heute bei ſchwacher Zufuhr folgendermaßen: 200 Pfd. Weizen 11 fl. 11
 11 fl. 20 kr., 180 Pfund Korn 7 fl. 30 kr. bis 7 fl. 50 kr., 160 Pfund
 Gerſte 6 fl. 30 kr. bis 6 fl. 50 kr. Im Großhandel in Folge eingehender
 Schiffsfahrt ſehr ſtill. Berichte von anderen Handelsplätzen ohne beſondere
 Aenderung. Rübel und Brauntwein wie vorige Woche.

Meteorologiſche Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870. 17. Februar.	6 Uhr Morgens.	9 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer *) (Bar. Linien).	333.66	333.30	332.86	333.27
Thermometer (Reaumur).	-2.4	-0.2	-2.0	-1.53
Dampfſpannung (Bar. Lin.).	1.18	1.25	1.40	1.27
Relative Feuchtigleit (Proc.).	74.3	64.0	84.4	74.23
Windrichtung.	N.O.	N.O.	N.O.	—
Regenmenge pro □' in par. Cubit.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben ſind auf 0 Grad R. reducirt.

Eiſenbahn-Fahrten.

Raff. Eiſenbahn: Abgang: 7⁴⁵. 11¹⁵. 3. 5. 7⁴⁵. Ankunft: 8⁴⁵. 11¹⁵.
 2⁴⁵. 6⁴⁵. 9.

Lanmsbahn: Abgang: 5⁴⁵. 6⁴⁵. 8⁴⁵. 10⁴⁵. 12. 2¹⁵. 3⁴⁵. 5⁴⁵.
 8. 8⁴⁵. Ankunft: 7⁴⁵. 10. 11¹⁵. 1. 3¹⁵. 4⁴⁵. 5⁴⁵. 7¹⁵. 9⁴⁵.
 10⁴⁵. * Schnellzüge.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmſtraße 7, Parterre) iſt Sonntags, Montag,
 Mittwoch und Freiſtags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr
 geöffnet.

Heute Samstag den 19. Februar.

11. Abends 8 Uhr: Große carnevaliſtiſche Damenſitzung mit Ball im
 Saalbau Schirmer.

Männer-Turnverein. Abends 8 Uhr: Abendunterhaltung zum Beſte
 der Armen-Augenheilanstalt, im Römerſaal.

Turn-Verein. Abends 9 Uhr: Geſellige Zuſammenkunft in der Runderſtadt.
Königliche Schauſpiele. „Der Königs-Lieutenant“. Luſtſpiel in 4 Akten
 von Dr. Carl Gukow.

Sonntag den 20. Februar.

Local-Gewerbeverein. Morgens 8 Uhr: Zeichnungſchule.
Arbeiter-Bildungsverein. Morgens 8 Uhr: Zeichnen.

Karrhalla der Unarren. Abends 7 Uhr: Letzte närrische Sitzung
 nebst Concert im Schwalbacher Hof.

Saalbau Schirmer. Abends 8 Uhr: Großer Maſkenball.

Gefangverein „Union“. Abends 8 Uhr: Carnevaliſtiſche Abendunter-
 haltung im Römerſaal.

Männergeſangverein „Concordia“. Abends 8 Uhr: Geſellige Zu-
 ſammenkunft im Saale des Herrn Weins.

Frankfurt, 17. Februar 1870.

Gold-Courſe.		Wechſel-Courſe.	
Viſtolen	9 fl. 46 — 48 kr.	Amſterdam 100 1/2 % b. z. f.	
Holl. 10 fl. Stücke	9 „ 54 — 56 „	Berlin 104 1/2 % G.	
20 frs. Stücke	9 „ 28 1/2 — 29 1/2 „	Gen 105 %	
Ruß. Imperiales	9 „ 47 — 49 „	Hamburg 88 1/2 % b.	
Preuß. Friedl. d'or	9 „ 57 1/2 — 58 1/2 „	Leipzig 105 % G.	
Ducaten	5 „ 35 — 37 „	London 119 1/2 % G.	
Engl. Sovereigns	11 „ 54 — 58 „	Paris 95 94 1/2 % b. u. G.	
Preuß. Gelfenſteine	1 „ 44 1/2 — 45 1/2 „	Wien 95 1/2 % b.	
Dollars in Gold	2 „ 27 — 28 „	Disconto 4 % G.	

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

Montag den 21. Februar l. Js.

Abends 7 Uhr:

144

Grosser Masken - Ball

in den Räumen des Curhauses,

verbunden mit einem Maskenspiel und einer Preisvertheilung für die sechs besten Charaktermasken (je 3 Herrn- und 3 Damenmasken).

Der Ertrag des Balles ist für wohlthätige Zwecke. Ohne Maskenabzeichen im Ballcostüm (Frack) ist die Theilnahme am Ball nicht erlaubt. Um 12 Uhr findet die Demaskirung statt.

Pos.-Karten à einen Thaler pr. Ort. für die Person sind zu haben bei den Herren P. & W. Bidel, Langgasse 10, August Engel, Taunusstrasse 2, Gottfried Koch, Webergasse 15, Ferdinand Kobbe, Webergasse 17, Carl Spitz, Langgasse 37 a.

Das Comité:

Ehr. Krell. Ferd. Kobbe. C. H. Schmitts. W. Jais.
A. Köppler. Ed. Pinf. C. J. Reichmann. H. Schilling.
C. Spitz. Hugo Koppen. Moriz Bonhausen. Jul. Yppel.
Dr. Berle. W. Bertram. H. Sulzer. Dr. E. Friese.
August Beyerle. Franz Bertram jun. Dr. Borgmann.
August Engel. Fd. Götz, Assessor. Fz. Götz, Nassauer
Hof. Gottfr. Koch. August Marburg. M. Schellenberg.
C. Specht. W. Poths. Christoph Well.

Narrhalla der Urnarren.

Grosse

und letzte närrische

Sitzung

nebst

Concert



mit närrischen Vorträgen, Liedern und Possen mit Gesang
Sonntag den 20. Februar im Schwalbacher Hof.
Kassen-Eröffnung 6 Uhr, Anfang 7 Uhr.

Entrée à Person 9 fr. Mitglieder frei.

Die Mitglieder haben mit Kappe und Stern zahlreich zu erscheinen.
Für gutes Bier ist bestens gesorgt.

Zu zahlreichem Besuch ladet höflichst ein

Das Comité. 3066

Sonntag den 20. Februar l. Js.

Abends 8 Uhr:

Grosser Masken - Ball

im Saalbau Schirmer.

Eintrittspreis à Person 36 fr. Abends
an der Kasse 48 fr.

Karten sind zu haben bei den Herren
August Engel, Taunusstr. 2, M. Schäfer,
Webergasse 23, Markgraf, Wilhelmstrasse 2 und im Saalbau
Schirmer.



2576



Samstag den 19. Februar l. Js.:

Grosse carnevalistische

Damensitzung

mit

BALL

im

Saalbau Schirmer.

Der Ertrag ist zum Besten der Klein-
kinderbewahranstalt und der Armen-
Augenheilanstalt.

Eintrittskarten

für Narren 1 fl. 12 fr.,
für Närrinnen 36 fr.,

incl. närrischer
Abzeichen, welche
an dem betref. d.
Abend beim Ein-
tritt übergeben
werden.

in sämtlichen Buchhandlungen, im Bureau
des Curvereins und bei den Herren P. &
W. Bidel, Langgasse, M. Schäfer, Webergasse.

An der Casse für Narren fl. 1. 45,
für Närrinnen fl. 1.

Die Eintrittskarten müssen
sichtbar getragen werden.

Larven

in Atlas, Sammt etc., sowie humoristische Kopfbedeckungen
empfiehlt in großer Auswahl

Josef Roth im „Einhorn“,

96

Cafe der Marktstrasse und Neugasse.

Zimmerpöns sind zu haben bei
W. Müller im „Deutschen Haus“. 1386



Nähmaschinenfabrik

von

A. Sternberger,
11. Webergasse 5,

verfertigt nur die besten
amerikanischen Sy-
steme von Wheeler &

Wilson, Howe, Grover & Baker, welche die längst an-
erkannt besten für Näherinnen, Schneider, Kappen-
macher und Schuhmacher sind.

Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl.
Neueste Hand-Nähmaschinen mit Doppelsteppstich und Kettenstich.
Gerabgefehte Preise; bedeutend billiger als bei Händlern.
Großer Vortheil für Käufer, eine Maschine von mir zu
beziehen, da ich durch gründliche Kenntnisse meine Garantie
richtig leisten kann. Gründlichen Unterricht gratis. Reparaturen
werden billig und schnell besorgt.

Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

235

Weisse Glace-Handschuhe

von 24 fr. an bis zu den feinsten empfiehlt

Josef Roth im „Einhorn“,
Ecke der Marktstraße und Neugasse.

96

Ballkleider,

weisse & farbige Tarlatans,
Tüll etc. empfiehlt in reich-
haltiger Auswahl

J. Hertz,
Langgasse 8E.

354

Baumwoll-Atlas

für Masken-Anzüge und Domino's in schönen
Lichtfarben empfiehlt

Bernh. Jonas,

Langgasse 25.

3051

Strohhüte

zum Waschen, Faconniren und Färben werden billig, schön und
rasch besorgt in der Kurz- und Modehandlung von

Chr. Maurer, Langgasse 2.

248

Alle Steppereien für Schuhmacher werden jederzeit besorgt
bei **Fr. Ballhaus,** Langgasse 38 im Hofe links. Auch alle
Sorten Schäften sind stets vorrätzig und werden nach Maß
bestens angefertigt.

2684

Eine perfekte Kleidermacherin, in allen Confectionen bewandert,
empfehlte sich in und außer dem Hause. Näheres Hochstraße 4,
eine Stiege hoch.

3000

Das technische Bau-Bureau

von

J. Heinevetter,

Wellritzstraße 2, Parterre,

übernimmt alle in das Baufach einschlagende Arbeiten, als: An-
fertigung von Kostenüberschlägen und Bauplänen etc., sowie deren
Ausführung und empfiehlt sich den Herren Bau Liebhabern und
Bauunternehmern zur gütigen Beachtung.
Wiesbaden, im Februar 1870.

2730

Wegen Aufgabe des Geschäfts

verlaufe ich meine sämtlichen vorrätigen

Schuhwaaren

von den ordinärsten bis zu den feinsten Sorten bis zum 15. März
bedeutend unterm Fabrikpreis.

Besonders empfehle ich solid gearbeitete **Ridderstiefeln**
mit seidenem Elastic, Rahmen und Lackspitzen von 4 fl. per Paar
an.

S. Wolf, Langgasse 38.

Die vollständige **Laden-Einrichtung** wird preiswürdig
abgegeben.

96

Geschäfts-Empfehlung.

Meinen Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich mein
Geschäft unterm Heutigen für mich angefangen habe, und empfehle
mich im Anfertigen von **Herrn- und Damen-Schuhen**,
Stiefeln, sowie in allen in der Schuhmacherei vorkommenden
Arbeiten, verspreche bei guter Arbeit reelle Bedienung und billige
Preise und werde damit das Zutrauen meiner geehrten Kunden
zu erhalten suchen.

Wiesbaden, den 14. Februar 1870.

Georg Beck, Schuhmacher,

11. Webergasse 9.

2755

Herrn- Hemden 1 fl. 12 fr., wollene Wämme 54 fr.,
Unterhosen 30 fr., Strümpfe, Socken und Kinder-
Ringelstrümpfe von 12 fr. an, Winter-Handschuhe für Kinder 8 fr.,
für Herren und Damen 16 fr., Damenschuhe 36 fr., Corsets
36 fr., lederne Kindertiefeln 18 fr., Kinder-Gummischuhe 24 fr.,
Mechanik 4 fr., Herren-Binden 12 fr., Herren-Tücher 24 fr.,
Friseur, Meiß- und Staublämme 4 und 6 fr., Schützenjumper
2 fl. 36 fr. bei **G. Burkhard,** Wickersberg 32.

Mein Ausverkauf dauert nur noch 2 Tage; von da an
ist mein Laden geschlossen.

Muffed-Kämme,

sowie eine reiche Auswahl in Friseur-Kämmen,
Kleider-, Zahn- und Nagelbürsten empfiehlt billig

C. W. Deegen,

Webergasse 16.

2325

Tapeten-Lager,

Fenster-Rouleaux — Wachstuche

Reiche Auswahl — billigste, feste Preise.

2279

Chr. L. Häuser, Langgasse 16.

Cement

in vorzüglicher Qualität zu den billigsten Preisen bei
Eduard Weygandt, Langgasse 29.

Römerberg 6 sind 2 Zugpferde zu verkaufen.

von

zu den

Ad

273

rein

1/2

3/4

Alle

4

Cha

4

V

R

S

R

empfehl

2945

S

per Stile

Ri

gan

empfehl

M

44 un

Bri

bei Abma

Prima

An-

Bettwerf

666's re.

Thee

in allen Sorten

von J. L. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei
Adolph Scheidel, Hof-Lieferant,
273 Webergasse im Hôtel de Nassau.

Hermann Bühl, 621

Ecke der Rhein- und Moritzstraße,
empfiehlt sein reich assortirtes Lager
reingehaltener Rheinweine von 20 fr. per
1/2 Litre bis zu 7 fl.
In- und ausländische Rothweine.
Alleiniges Depot der spanischen Landweine
von Lino Mounoz & Cie. Al Manchego.
Champagner von de Venage & Cie. 1 fl.
42 fr. und 2 fl. 24 fr. per Flasche.

Marinirten Aal,
Vlaardinger Speck-Bückinge
zum Rohessen,
Russ. Pickelsardines,
Sardines à l'huile,
Kräuter-Anchovis

empfiehlt
2945 **Hermann Bühl,**
Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Schöne Orangen 2814

per Stück 3 und 4 fr. bei
F. Strasburger,
Kirchgasse, Ecke der Paulbrunnenstraße.

Carinena, 2937

ganz vorzüglicher Spanischer Wein,
à Flasche 36 Kreuzer,
im Duzend à 30 Kreuzer,
empfiehlt
A. Schirg, Schillerplatz 2.

Messina-Orangen,

schöne frische Frucht,
à 4 und 5 fr. per Stück, empfiehlt
Heinr. Wald,
Ecke der Nero- und Röderstraße 41. 3008

Prima ☐-Raffinade per Pfund 21 fr.,

bei Abnahme von 25 Pfund per Pfund 20 fr. bei
F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 2973
Prima Schweineschmalz per Pfund 26 fr. empfiehlt
H. Philipp, Michelsberg 3. 2457

An- und Verkauf von getragenen Klei-
dewerf, Gold und Silber, Uhren, Uniforms-Stickereien, Porte-
spéc's etc. Ellenbogengasse 11. **Gerhard. 292**

Saalbau Nerothal.

Morgen, sowie jeden darauffolgenden Sonntag,
Nachmittags 4 1/2 Uhr anfangend:

Große Tanz-Musik,

wozu ergebenst einladet

J. P. Hebinger. 361

Kimmel'scher Saal, Kirchgasse 8.

Morgen und jeden folgenden Sonntag, Nachmittags 4 Uhr:

Flügelmusik mit Begleitung,
wozu ergebenst einladet **W. Bretz. 130**

Gasthaus zum Guttenberg, Nerostr. 24.

Morgen und jeden folgenden Sonntag, Nachmittags 4 Uhr:

HARMONIE.

Entrée frei. Glas Bier 5 fr. 269

Felsenkeller, Taunusstraße 12.

Morgen und jeden Sonntag von 5 Uhr an:

Grosses Frei-Concert à la Strauss.

Hierzu ladet freundlichst ein **C. Martins. 553**

Grand Café restaurant français, Wilhelmstraße 9.

Aechtes vorzügliches helles Erlanger Lagerbier, sowie
bestes Wiener Lagerbier empfiehlt **C. Dasch. 2745**

Café-Restaurant Adolphshöhe. 1547

Feine Weine, vorzügliches Wiener Bier, kalte und warme
Speisen. Große elegante Localitäten für Gesellschaften.
Ausgezeichneten Bodenheimer 68r per Schoppen 15 fr.

Bock-Regalia-Cigarren

in vorzüglicher Qualität pro Stück 1 1/2 fr. empfiehlt
Moritz Wallenfels,
3062 Langgasse 31, vis-à-vis dem Adler.

Ralbfleisch erste Qualität

per Pfund 12 fr. ist zu haben Meyerergasse 13. 3048
Ralbfleisch à 12 fr. bei Nikolai, Steingasse 23. 2123

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei
A. Momberger, Moritzstraße 7.
Auch sind daselbst Ruhrkohlen und Buchenscheitholz
zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 286

Leihhanstaxator W. Hack wohnt Häfner-
gasse 10. 291

Leihhansmakler H. Reininger wohnt Lang-
gasse 14, Hinterhaus. 290

Solide Forderungen

in großen Posten werden zu übernehmen gesucht. Näheres in
der Expedition d. Bl. 2071
Ein gut dressirter Hühnerhund zu verkaufen. N. E. 2367

Dietenmühle.
Römisch-irische Bäder
 Mittwoch und Samstag.

303

Thee-Lager

bei **Wilh. Wirth**, Taunusstraße 10.

Schwarzen und grünen Thee in verschiedenen Sorten, frischer und besser Qualität, zu den billigsten Preisen empfiehlt zur geneigten Abnahme
 395 **Wilhelm Wirth**, Taunusstraße 10.

Das Thee-Lager

von

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25,

empfehlte als besonders preiswürdig:

Theespißen	1 fl. 12 fr.	
Songo	1 " 36 "	
f. Souchong	1 " 48 "	per Netto-
superfein Souchong	2 " 30 "	Pfund
superf. feinst Souchong	4 " 30 "	ohne
f. Pecco	2 " 30 "	Papier.
superfein Pecco	4 " — "	
Imperial	3 " — "	

914

Thee

in allen Gattungen und stets frischer Waare zu den bekannten Preisen bei

G. W. Winter,

527

Webergasse 5.

Humoristische Knallbonbons,

ganze und theilweise Anzüge enthaltend, billigt bei
 2966

H. Wenz, Conditior, Spiegelgasse 4.

Havana-Ausschuss-Cigarren

vorzüglichster Qualität per Stück 2 fr., per 100 Stück 3 fl. bei
J. C. Roth, Havana-Haus, Langgasse 18. 2799

Alle Colonial-Waaren, gut und billig, sowie 100 Essig-
 Gurken zu 36 fr., vorzügliches Sauertraut und schöne
 Kastanien per Pfund 6 fr. empfiehlt 2657

A. Reipert, Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof.

Genähte Corsetten von 44 fr. an, sowie Besatz und eine
 große Auswahl von Kleiderknöpfen empfiehlt zum Fabrikpreis

C. Bauer, Bahnhofstraße 11. 2813

Mehrere Fenster, Zimmerthüren, Glasabschlüsse, Treppen,
 ein großer Windsang, mehrere steinerne Fenstergerüste u. werden
 billig abgegeben. Näheres Expedition. 2587

Neue lackirte Bettstellen, Kommoden und Schränke sind zu
 verkaufen Feldstraße 14, eine Stiege hoch. 1396

Ein großer Wasszuber, ein Gländer, zwei Wasserzuber,
 ein Wasszeisen und ein Eulentäsig zu verk. Römerb. 35. 2963

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Bahnhofstrasse 12.
Ausverkauf

von
Papier-, Schreib- und Zeichen-
materialien
zum Fabrikpreise.

Gebr. Otto.

Reichsortirtes Musikalien-Lager und
Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermietben.

283 **Ed. Wagner**, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art
 und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
 281 **A. Schollenberg**, Kirchgasse 21.

Gesang-Unterricht.

Der Unterzeichnete wohnt Badhaus zum schwarzen Bol-
 Varterre, Zimmer No. 5.

1478 **Heinrich Eberius**,
 Grobsh. Bad. Hoffänger und Gesanglehrer.

Neu erschienen!

Johann Baptist Traupmann,
 der Mörder der Familie Kniel,
 Schlussverhandlung und Hinrichtung.

Ausführlicher Bericht in einem Heft mit 4 Abbildungen.
 Preis 6 fr. Zu haben in Wiesbaden bei
 2675 **P. Hahn**, Langgasse 5.

I Eisen

ist in allen Sorten auf Lager bei

Wilh. Philippi, Hofschlosser. 1900

Für Gärtner und Gartenfreunde

empfehlte: Garten- und Raupenscheren, Baumsägen,
 Gartenmesser u., in großer Auswahl.

2374 **Wilh. Weygandt**, Langgasse 20, neben dem Al-

Muhrer Ofen-, Schmiede-, Stück-
und Salon-Rohlen

empfehlte in stets frischer Sendung

1872 **G. D. Linnenkohl**,
 Ellenbogengasse 15, sowie Nerostraße 48.

Eine schön gelegene Bleichwiese im Nerothal ist zu
 pachten. Näh. bei Philipp Schmidt, Schulgasse 4.

Drei fast neue Fässer à 7 Dhm haltend sind Moritzstraße
 billig zu verkaufen.

Ein neues Tafel-Piano vorzüglicher Güte ist zu
 kaufen Moritzstraße 16 im 3. Stod.

M
Die
auf d
anschla
fabrum
Donn
im Ge
anbera
bafelst
Wie
341
Für
den v
berechn
dahin
1) v
2)
3)
4)
5)
bei Se
eingef
nach B
für die
bekannt
Wies
Mit
fall bas
aus d
und An
Martha
Wies
Mor
auf dem
Gall
in schid
Wies
Nachst
in dem
gegen B
Wies
290